



MEINE GEMEINDE

Mein Zuhause



03 | 2022



LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER!

Der Frühling hat offiziell begonnen, die Natur rund um uns herum erwacht wieder zum Leben und zeigt sich von ihrer farbenfrohen Seite. Auch die Bienen haben ihre Winterruhe beendet und ihre ersten Ausflüge gestartet. Wie Sie wissen, tritt die Marktgemeinde Wagna als Kooperationspartner des BioBienen-Apfel-Projekts auf und hat allein im letzten Jahr und heuer knapp 77.000 Quadratmeter Bienenwiesen und Bienenweiden angelegt. Die Flächen wurden uns von den jeweiligen GrundeigentümerInnen kostenlos zur Verfügung gestellt. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle ganz besonders bei allen bedanken!

Ziel des BioBienenApfel-Projekts – aber auch unser persönliches Interesse als umweltbewusste Gemeinde – ist es, die Artenvielfalt zu erhalten und die Bedeutung der Biene für unsere Gesellschaft aufzuzeigen. Immerhin leisten Bienen als die wichtigsten Bestäuberinsekten von Blütenpflanzen einen besonders wert-

vollen Beitrag für unser Ökosystem und tragen wesentlich zur Erhöhung der landwirtschaftlichen Erträge im Pflanzen- und Obstbau bei. Deshalb wollen wir etwas zum Schutz der Biene tun. Die Marktgemeinde Wagna setzt mit dem Anlegen von Blühwiesen einen ersten wichtigen Schritt. Zusätzlich haben sich in den vergangenen Monaten zwei MitarbeiterInnen unserer Marktgemeinde intensiv mit der Imkerei auseinandergesetzt und werden heuer unsere ersten, gemeindeeigenen Bienenstöcke betreuen.

Ich denke, dass wir mit diesen Vorhaben unserer Natur etwas Gutes tun und uns in die richtige Richtung

bewegen, wenn auch klar ist, dass zum Umweltschutz noch viel mehr gehört. Besonders freut mich in diesem Zusammenhang auch, dass sich unsere Gemeinde heuer nach der langen Pause nun wieder am „Steirischen Frühjahrsputz“ beteiligen kann und unser Gemeindegebiet im Zuge dessen von unachtsam entsorgtem Müll befreit wird.

Außerdem möchte ich Sie noch an den Start des Kulturfrühlings am 1. April erinnern und Sie recht herzlich zur regen Teilnahme an möglichst vielen unserer bunten Veranstaltungen einladen.

Ich freue mich darauf, viele von Ihnen bei unseren Kulturfrühling-Events zu sehen und wünsche Ihnen und Ihren Familien frohe Ostern!

Ihr Bürgermeister

Peter Stradner



WAGNA LIEGT BIODIVERSITÄT AM HERZEN

In der Marktgemeinde Wagna stehen ein umweltschonender und verantwortungsvoller Umgang mit der Umwelt und unseren Ressourcen im Zentrum. So wurden und werden im Gemeindegebiet unter anderem viele weitere Blühwiesen zum Erhalt der Biodiversität angelegt.

W e kürzlich in unserer Gemeindezeitung angekündigt, wollen wir unsere Gemeinde aufblühen lassen und legen zu diesem Zweck weitere Blumen- und Streuobstwiesen in all unseren vier Katastralgemeinden an. Damit wollen wir einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und der Artenvielfalt leisten und verschönern mit den vielen bunt blühenden Flächen zugleich unser Ortsbild. Auf unseren Aufruf, dass wir noch auf der Suche nach landwirtschaftlichen Flächen sind, haben sich dankenswerterweise bereits viele GrundbesitzerInnen gemeldet. Ihnen allen gilt großer Dank, weswegen sie an dieser Stelle namentlich erwähnt werden sollen: Familie Reinisch, Familie Rakovic, Familie Sunko, Familie Theußl, Familie Ritter, Familie Klapsch/Huß, Familie Zach, Familie Gritsch, Familie Braunegger, Familie Freitag, Familie Krenn, Familie Gluschitsch, Familie Baumann, Familie Bordjan, Familie Trabi, Familie Tscheppe, Familie Wittek, Familie Bauer, Familie Pachernigg, Familie Feldbacher, Familie Holler, Familie Reiss. Danke für euren wertvollen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität! Zum Teil hat die Marktgemein-

de Wagna bei den neuen Blühflächen bereits die Vorarbeit geleistet. Die Gemeinde kommt für den Samen, das Anlegen und die Pflege der Flächen – zweimal jährlich wird gemäht – auf. Wir freuen uns schon darauf, wenn sich die getane Arbeit schon bald in voller Pracht zeigt.

Wagna imkert

In einem nächsten Schritt wollen wir zudem Bienenstöcke an ausgewählten Blühflächen aufstellen. Die Stöcke werden zuvor noch von unseren VolksschülerInnen bunt bemalt und die darin lebenden Bienenvölker von unseren beiden neu ausgebildeten GemeindeimkerInnen Patrick Mesgec und Elisabeth Klapsch betreut. Somit tragen wir nicht nur zum Schutz der Bienen, die einen besonders essenziellen Beitrag für unser Ökosystem leisten, bei, sondern können Ihnen hoffentlich bereits im kommenden Jahr unseren eigenen Wagna-Honig präsentieren.

Sollten auch Sie im Besitz landwirtschaftlicher Freiflächen sein, können Sie sich gerne bei unserem zuständigen Mitarbeiter Dipl.-Ing. Martin Florian (T 03452 82582 41 | martin.florian@wagna.at) melden.



Vizebgm. Ferdinand WEBER

KINDER IM KRIEG

U ngläubliche 420 Millionen Kinderleben in einem Kriegs- oder Konfliktgebiet. Das sind fast doppelt so viele, wie vor 20 Jahren. Sie leiden an Angst, Hunger und Krankheiten. Rund 27 Millionen Kinder können aufgrund der bewaffneten Kämpfe nicht zur Schule gehen.

Mittlerweile steht der Krieg vor unserer Haustüre und unsere Kinder sind aufgrund der vielen negativen Medienberichte damit immer mehr konfrontiert. Kinder sind neugierig, sie fragen: Was ist Krieg? Wie soll man darauf reagieren? Diese Frage stellen sich auch viele Eltern. Lassen Sie Ihr Kind mit diesen Fragen nicht alleine, Kinder sollten keine ungefilterten Berichte über Kriegshandlungen sehen. Somit sollten Kinder auch keine Zeit vor dem Fernseher oder Radio verbringen. Wir lesen, hören, schauen bzw. konsumieren alles, was die Medien täglich – ja fast stündlich – veröffentlichen. Wir haben keine Kapazitäten mehr für das, was wirklich zählt.

Versuchen wir endlich unsere Infos über die Nachrichten zu reduzieren. Wenden wir uns unseren Nächsten zu, seien wir da für unsere Familie, unsere Freunde und Kollegen und bringen wir wieder mehr Normalität in unser Leben. Nur so können wir unseren Kindern die Angst vor dem Krieg nehmen. Nur die Zuwendung bei täglichen Gemeinschaftshandlungen kann in Zeiten wie diesen Sicherheit geben. Unsere Kinder brauchen uns jetzt mehr denn je. Versuchen wir gemeinsam diese Krise zu bewältigen.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein friedvolles Osterfest im Kreise der Familie, Freunde und Kollegen.

Ihr Vize-Bürgermeister
Ferdinand Weber

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Wagna, Marktplatz 4, 8435 Wagna. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Peter Stradner. Redaktion: Elisabeth Klapsch, Stefan Matic. Layout: Alex Haring. Sofern nicht anders angegeben sind alle Bilder honorarfrei beigelegt. Stand des Inhalts dieser Zeitungsausgabe: 25.03.2022.

DIE MARKTGEMEINDE WAGNA IST FÜR SIE DIGITAL ERREICHBAR:

- www.wagna.at
- gemeinde@wagna.at
- facebook.com/marktgemeindewagna
- instagram.com/marktgemeindewagna
- twitter.com/mgwagna
- WhatsApp: 0664 88435990



In der ganztägig geführten **SONNENSCHENGRUPPE** wird Reggio-orientiert gearbeitet. Im Mittelpunkt des pädagogischen Ansatzes stehen wahrnehmende, forschende und aktiv lernende Kinder, denen ermöglicht wird, sich kreativ auf vielfältige Art und Weise auszudrücken.

Gruppenführende Pädagoginnen: Nicole Semlitsch und Melina Krasser, **Betreuerinnen:** Melanie Bordjan und Christine Leitgeb

In der **MARIENKÄFERGRUPPE** wird jedes Kind als Individuum gesehen und bestmöglich in seiner Weiterentwicklung unterstützt. Die Kinder erleben kreative, lustige und phantasievolle Aktivitäten, die sie in ihrer ganzheitlichen Entwicklung stärken.

Gruppenführende Pädagogin: Jaqueline Maier, **Betreuerin:** Susanne Motschnik

In der **FISCHGRUPPE** wird die Welt mit unserer Sprache begriffen. So liegt dem Team sehr am Herzen, alltagsorientierte Sprachbewusstheit im Kindergarten zu schaffen.

Gruppenführende Pädagogin: Martina Gombotz, **Betreuerin:** Helene Klement

Sprachförderkraft (für alle Gruppen) Yvonne Krenn weckt durch eine Variation an Spielen und Bildungsangeboten die Sprechfreude der Kinder und unterstützt sie durch gezielte Fördermaßnahmen.

Die **KINDERKRIPPE RAUPENGRUPPE** ist ein Ort zum Wohlfühlen, mit Platz zum selbst Ausprobieren und Gestalten, wo die Kinder sich geborgen fühlen und ihre Persönlichkeit entfalten können. Den Kindern ein Umfeld zu schaffen, in welchem ihre Bedürfnisse, Interessen und Fähigkeiten im Mittelpunkt stehen und in dem sie in ihrer Entwicklung begleitet werden, ist dem Team sehr wichtig.

Pädagogin Silke Lambauer und **Betreuerinnen** Manuela Merk und Nina Lipp

In der **KINDERKRIPPE MITTERFELDWEG** wollen wir den Kindern mit viel Einfühlungsvermögen, Herz und Ruhe einen sanften Einstieg in die Kinderkrippe ermöglichen. In den verschiedenen Bereichen, wie im Turnsaal oder Garten, gibt es viel Neues zu entdecken. Zwischendurch bleibt auch Zeit zum Kuscheln und für individuelle Bedürfnisse oder Spaßchen.

Pädagogin Waltraud Haring, **Betreuerinnen** Sabrina Ornig und Isabella Stelzl sowie **Reinigungskraft** Anke Tanschek

WIR STELLEN VOR:

UNSERE TEAMS VOM KINDERGARTEN UND DEN KINDERKRIPPEN IN WAGNA

Seit 2019 wird im Kindergarten Wagna neben zwei Halbtagesgruppen und einer Ganztagesgruppe auch eine Kinderkrippengruppe halbtags betreut. An einem zweiten Standort (Mitterfeldweg) wird eine weitere Kinderkrippengruppe halbtags betreut.



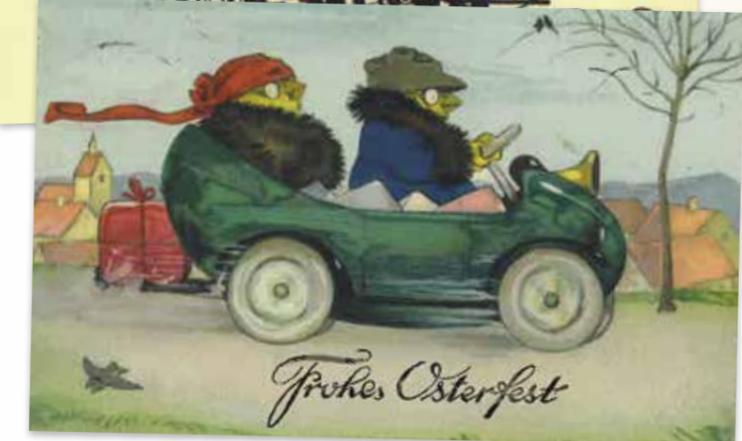
Das sozialpädagogische Konzept stellt soziales Lernen und die alltäglichen Lebensbedingungen der Kinder in den Mittelpunkt. Jedes Kind wird mit seinem sozialen und kulturellen Hintergrund gesehen und eingebunden. Den Kindergartenalltag prägt, was die Kinder beschäftigt, interessiert und was sie an Voraussetzungen von zu Hause mitbringen. „Fachlicher Austausch im Team, regelmäßige Fortbildungen und wertschätzender Umgang im Kollegium sind mir besonders wichtig. Der pädagogischen Qualitätsentwicklung schenken wir besondere Aufmerksamkeit, um den Kindern vielfältige, anregende und individuelle Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten, die möglichst lebensnah und mit allen Sinnen erkundet und erforscht werden. Guter und kooperativer Austausch zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften ist uns ein großes An-

liegen, um alle Kinder bestmöglich in ihrer Entwicklung begleiten zu können“, so Kindergarten- und Kinderkrippenleiterin Michaela Kaschowitz, die ihrem 18-köpfigen Team gerne jederzeit unterstützend zur Seite steht. Weiters ist sie die Anlaufstelle für alle administrativen, organisatorischen und pädagogischen Angelegenheiten (z.B. Aufnahme der Kinder, Jahresplanung, Dienstpläne, Teambuilding, Qualitätssicherung, Kooperation mit der Gemeinde u.v.m.).



Das fleißige Reinigungspersonal vom Kindergarten Wagna: **Christa Binder** und **Renate Hauser**.

Unter Kindergarten- und Kinderkrippenleiterin Michaela Kaschowitz werden in drei Gruppen des Kindergartens derzeit 66 Kinder und in den beiden Gruppen der Kinderkrippe insgesamt 21 Kinder unterstützt und begleitet.



FROHE OSTERN!

Nicht Weihnachten, wie viele glauben, sondern Ostern ist das wichtigste Fest im christlich-liturgischen Jahreskreis.

Das Fest der Auferstehung Jesu am Ostersonntag ist nicht nur das höchste Fest der Christen in aller Welt, es schließt auch das sogenannte triduum sacrum von Karfreitag, Karstern und Osternacht mit ein, also die Gedächtnistage von Opfertod, Grabruhe und Auferstehung Christi.

Ostern hat, wie viele andere christliche Feste auch, seine Wurzeln wohl hauptsächlich im sehr viel älteren jüdischen Pessachfest. An diesem wird an den Auszug des Volkes Israel aus der ägyptischen Sklaverei erinnert und zugleich ein noch älteres Hirtenfest zur Ankunft des Frühlings gefeiert. Denn schon vor dem Auszug aus Ägypten bat Moses den Pharao um Erlaubnis, für sein Volk in der Wüste ein Fest zu Ehren Gottes feiern zu dürfen (vgl. Ex 5,1). Diese Festtage wurden also bereits in vorchristlicher Zeit im Kreis der Familie mit der traditionellen Opferung und dem Verzehr des Pessach-Lamms begangen. In dieser Tradition stehend, dürfte auch Jesus von Nazareth seine letzte Pessach-Feier im Kreis seiner Jünger – für uns Christen das „letzte Abendmahl“ – begangen haben und sein Fleisch und Blut als Opfer für diese Gedächtnisfeier eingesetzt haben.

Herkunft und Bedeutung von Ostereiern

Häufig wird die Frage nach der Herkunft und Bedeutung von Ostereiern gestellt. Es wird vermutet, dass die Tradition des Eierfärbens und Bemalens auf das yezidische Neujahrsfest zurückgehen könnte. Und zwar für ein jeweils im

April stattfindendes Frühlingsfest, wofür seit überlieferten Zeiten gefärbte und kunstvoll bemalte Eier hergestellt wurden. Ursprungsorte und Zeiten dieser Tradition können heute zwar nicht mehr genau verortet und datiert werden, sind aber in jenen Gebieten zumindest seit 1700 v. Chr. für festliche und religiöse Zwecke nachweisbar. Eier gelten ja in vielen Kulturen seit jeher als Fruchtbarkeits- und Reinheitssymbol und als Siegeszeichen des Lebens über den Tod. Im Christentum wurde das Ei schließlich auch zu einem Symbol für die Auferstehung Jesu Christi.

Und der Osterhase?

Der Osterhase ist im deutschen Brauchtum und dessen Illustration zumeist ein Feldhase, der Eier bemalt und sie versteckt. Soweit bekannt, wird er nachweislich das erste Mal in der Dissertation des Frankfurter Arztes Johannes Richier erwähnt. Im Jahr 1682 promovierte er mit der Abhandlung „De ovis paschalibus – von Oster-Eyern“. Er schildert darin den in Oberdeutschland, Pfalz, Elsass und Westfalen häufig praktizierten Brauch, wonach ein Osterhase die Eier lege und in Gärten verstecke, wo sie unter Gelächter und zum Vergnügen der Erwachsenen von den Kindern eifrig gesucht würden. Durch Auswanderer wurde die Figur des Osterhasen auch außerhalb Europas verbreitet. Pädagogisch interessant ist abschließend die Tatsache, dass Hase und Osterhase fast immer als besonders intelligent und trickreich dargestellt werden. Die Abenteuer von Bugs Bunny waren wohl für viele

von uns die ersten lustvollen Fernseherlebnisse. Nun, darüber und über Ostern, den Osterhasen und das Osterei gäbe es noch viel zu erzählen, aber der Platz dafür ist leider schon verbraucht.

Um sich auf Ostern noch mehr einzustimmen, gibt es ja auch noch den Retzhof Ostermarkt, der heuer nach zweijähriger Unterbrechung zu unserer großen Freude wieder stattfinden wird. Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Retzhof wünsche ich allen Leserinnen und Lesern frohe Osterfeiertage!

RETZHOFer OSTERMARKT

Sonntag
3. April 2022
10 bis 17 Uhr



Zum Autor: Dr. Joachim Gruber ist pädagogischer Leiter des Bildungshauses Retzhof und Lektor an der Karl-Franzens-Universität Graz zum Fachbereich Management in Bildungsorganisationen.



TSCHÜSS FASCHING, HALLO FRÜHLING



Der Frühling mit all seinen bunten Farben und der Wärme kann kommen!

Am Aschermittwoch wurde im Gruppenraum der Löwengruppe vom Kindergarten Leitring die Faschingsdeko gemeinsam abgenommen und anschließend an der kleinen Feuerstelle im Garten verbrannt. Das Ritual dient als Symbol für Aufbruchsstimmung und das neue Leben, das der Frühling mit all seinen bunten Frühlings-

farben mit sich bringt. Die zurückgebliebene Asche durften die Kinder aus der Löwengruppe dann mit der Erde vermischen und diese gemeinsam mit Narzissen- und Tulpenzwiebeln in einen Topf einsetzen. Diese werden nun mit großer Vorfreude auf den Frühling gespannt beim Wachsen beobachtet. *Kindergartenpädagogin Sabrina ROMANELLI*



SONNENSCHINGRUPPE: FIT IN DEN FRÜHLING



Wenn das gesunde Jausenkörbchen ausgepackt wird und im Bewegungsraum die Wirbelix-Parade beginnt, wissen alle Kinder der Sonnenschein-Gruppe Bescheid: Heute ist gesunder Mittwoch!

Im März steht jeder Mittwoch in der Sonnenschein-Gruppe unter dem Motto „Fit in den Frühling“. An diesen Projekttagen wollen wir den Kindern näherbringen, wie man gesund leben kann. Dazu gestalten wir gemeinsam ein abwechslungsreiches Jausenbuffet. Dabei ergeben sich interessante Gespräche über gesunde Nahrungsmittel, unterschiedliche

Geschmacksrichtungen und eigene Vorlieben. In der Gemeinschaft sind Kinder eher dazu bereit, auch nicht Bekanntes zu verkosten. Im Bewegungsraum gibt an diesem Tag Wirbelix den Ton an. Wirbelix ist ein Strichmännchen, bei dem man die Wirbelsäule sehen kann. Auf Bildkarten führt er als Trainer durch das Wirbelix-Programm. Es wurde von der „Steirischen Gesellschaft für Wirbelsäulenforschung“ entwickelt. In spielerischer Form werden bei diesem Bewegungsprogramm vor allem Haltung und Koordination aber auch Kraftaufbau und die Beweglichkeit der Wirbelsäule gefördert. Begleitet von Musik stehen aber vor allem der Spaß und die Freude an der Bewegung im Vordergrund und dies ge-

lingt mit Wirbelix fix! Alle Kinder aus der Sonnenschein-Gruppe sind sich einig: Die Projekt-tage müssen unbedingt verlängert werden!

Kindergartenpädagogin Nicole SEMLITSCH



Im Rahmen ihres Projekt-tages begab sich die Marienkäfergruppe vom Kindergarten Wagna in den Silberwald auf die Suche nach Frühblühern.



EIN ZEICHEN FÜR DEN FRIEDEN

Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Wagna zeigten im März Solidarität und setzten in ihrer Hofpause ein Zeichen für den Frieden.

In der Hofpause versammelten sich am 11. März alle Kinder und das Lehrpersonal der Volksschule Wagna im Schulhof und zeigten ihre Solidarität mit der Ukraine. Während unser Schulwart Seppi Mollich die beiden Songs „Imagine“ und „Give Peace a Chance“ von John Lennon über die Lautsprecher erklingen ließ, bildeten die Schülerinnen und Schüler einen Kreis und reichten sich als Zeichen des Friedens die Hände.



Auch die Kinder vom Kindergarten Leitring sind in Gedanken bei den Kindern, denen es nicht so gut geht. „Durch die vielen Berichte im TV, Radio und Zeitungen tauchen viele Fragen seitens der Kinder auf und wir bemühen uns, sie kindgerecht zu beantworten. Mit den Friedenstauben wollen wir Solidarität zeigen und hoffen auf Frieden“, so Kindergartenleiterin Romana Masser-Ploder.

WAGNA _ 01. BIS 29. APRIL '22

KULTURFRÜHLING

DER APRIL STEHT GANZ IM ZEICHEN DER KULTUR

In den vergangenen zwei Jahren musste das Kulturtreiben allerorts stark in Grenzen gehalten werden. Mit dem „KULTURFRÜHLING '22“ möchte die Marktgemeinde Wagna wieder Hoffnung schaffen und dem Gesellschaftsleben einen Ruck in die richtige Richtung geben.

Auf dem bunten Programm stehen unter anderem Lesungen mit musikalischer Begleitung, Konzerte, Kabarets, Theaterveranstaltungen, Filmvorführungen, öffentliche Begleitungen im Römersteinbruch und mit dem Street Food Market auch internationale Straßenkulinarik.

Vier Wochen lang buntes Programm

„Wir haben versucht, für alle Alters- und Interessensgruppen Veranstaltungen zu schaffen, die wieder Lust auf Kultur machen“, freut sich Bürgermeister Peter Stradner auf die Fortführungsserie der ehemaligen „Kulturtage“. Auch Kulturausschuss-Obmann Stefan Matic ist froh, dass es wieder losgehen kann: „Bereits vor der Pandemie wollten wir unsere traditio-

nellen Kulturtage ausbauen. Die ersten Arbeiten dafür wurden bereits 2019 getan und finden sich in der heurigen Eröffnung wieder.“

Miteiner Vernissage der FotofreundeLeibnitz, die die Städtefreundschaft der Gemeinde mit ihren Partnern abbildet, geht es am 1. April offiziell los. „Das Programm kann sich wirklich sehen lassen. Mit jeder einzelnen Veranstaltung wollen wir den Besuchern wieder Freude an der Kultur schenken“, so „Sir“ Oliver Mally, der für die Programmstellung hauptverantwortlich zeichnet und den Abschluss am 29. April an der Gitarre begleiten wird.

Das Programm im Detail

Nach der Eröffnung, die am 1. April im kleinen

Rahmen stattfindet, ist die dort präsentierte Vernissage der Fotofreunde Leibnitz noch bis 7. April zu den Öffnungszeiten des Cafés Hubmann (abends bis 19 Uhr) im Kultursaal bei freiem Eintritt zu sehen. Am 2. April steht unter dem Titel „Liebe und so weiter...“ eine von der Band mg3 musikalisch begleitete Lesung von Frank Hoffmann auf dem Programm. Am 3. April folgt nicht nur ein Konzert von Michael Russ und seiner Band „The Rootups“, sondern präsentiert der Sänger im Zuge seines Auftritts im Kultursaal auch erstmals seine neue Singe „Animal“ mit dazugehörigem Musikvideo sowie Einblicke in die aufwändigen Dreharbeiten. Von 4. bis 8. April stehen dann täglich um 18 Uhr öffentliche Begleitungen durch den Römersteinbruch in

Aflenz auf dem Programm. Für die kostenlosen Begleitungen wird eine vorherige Anmeldung im Gemeindeamt (03452 82582) erbeten. Am Abend des 8. April findet in der Römerhöhle zudem eine Vorführung des Films „Endphase“ von Hans Hochstöger, der im Anschluss für ein Publikumsgespräch zur Verfügung steht, statt. Auch das Grazer Kasperltheater feiert nach der pandemiebedingten Pause im Rahmen unseres Kulturfrühlings endlich wieder ein Comeback. So laden der „Kasperl und der Osterhase“ alle Kinder am Nachmittag des 9. April zu zwei Vorstellungen in den Kultursaal. Garantiert nicht weniger zu lachen haben BesucherInnen des Kultursaals am 10. April, wenn der Kabarettist und selbsternannte Radikaloptimist Clemens Maria Schreiner sein Programm „Krisenfest“ präsentiert. In den Zeitraum des Kulturfrühlings fällt auch das pandemiebedingt verschobene Sensa-

tionskonzert der „Wiener Sängerknaben“ am 27. April in der Mehrzweckhalle Wagna. Den krönenden Abschluss unseres Kulturfrühlings bestreitet schließlich „Sir“ Oliver Mally, der gemeinsam mit Schauspieler, Autor und „Herzensbildner“ August Schmölzer am 29. April auf der Bühne der Römerhöhle ein Konzert mit Lesung präsentiert.

Tickets für die einzelnen Veranstaltungen gibt es im Marktgemeindeamt Wagna, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen oder online unter www.oeticket.com zu erwerben.

WEITERE INFORMATIONEN
AUF WWW.WAGNA.AT:





WIR SIND WIEDER BEIM FRÜHJAHRSPUTZ DABEI!

Die Marktgemeinde Wagna wird sich heuer wieder am Steirischen Frühjahrsputz beteiligen und das Gemeindegebiet von Müll und Unrat befreien.

Nach der Covid-bedingten Pause wird es im heurigen Jahr nun endlich wieder die gründliche Flurreinigung geben. Der Aktionstag im Rahmen des Steirischen Frühjahrsputzes findet am 23. April statt. Jede/r BürgerIn, die/der möchte, kann sich daran beteiligen und somit einen wertvollen Beitrag zum Naturschutz leisten. Gemeinsam macht es immerhin mehr Spaß, das Gemeindegebiet von acht-

los in der Natur zurückgelassenem Kleinmüll zu befreien. Die Ausgabe der Müllsäcke und Ausrüstung erfolgt ab 8.30 Uhr beim Bauhof der Marktgemeinde Wagna (Bauhofstraße 22). Als Dankeschön erhalten alle fleißigen, umweltbewussten Sammler anschließend Gutscheine für den Street Food Market, der an diesem Wochenende im Römerdorf Halt macht und dürfen sich dort bei

guter Stimmung und mit feiner, internationaler Straßenkulinarik für ihren tatkräftigen Einsatz belohnen. Die Marktgemeinde Wagna bedankt sich schon jetzt für das Engagement der teilnehmenden BürgerInnen – unserer schönen Umwelt zuliebe.

Samstag, 23. April 2022 | Treffpunkt: 8.30 Uhr beim Bauhof der Marktgemeinde Wagna



DIE FEUERWEHR IN WAGNA ZOG BILANZ UND WÄHLTE

Bei ihrer Wehr- und Wahlversammlung zogen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wagna ein Resümee über das vergangene Einsatzjahr.

Beachtliche 63 Einsätze absolvierten die 54 Florianijünger der Freiwilligen Feuerwehr Wagna im abgelaufenen Einsatzjahr. Ein Großteil dieser Einsätze waren Fahrzeugbergungen, Türöffnungen, Brandmeldetäuschungsalarmlösungen sowie Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen. Für Einsätze, Ausbildungen, Verwaltung, Instandhaltung von Fahrzeugen und Geräten wurden insgesamt 4120 Stunden aufgewendet. 40 Kursteilnahmen an der FW-Schule waren zu verzeichnen und stolze 18 Leistungsabzeichen wurden erworben. Auch die Jugendarbeit wurde großgeschrieben, so erwarben unter der Leitung von Hannes Friedrich und Bernadette Friedrich zehn Jugendliche das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze bzw. Silber, sowie die Wissenstestabzeichen.

Nach dem umfassenden Jahresrückblick stellten sich die beiden Kameraden HBI Dietmar Krauss und OBI Michael Czermak der Wiederwahl und wurden mit überragender Mehrheit bestätigt. Auch einen Blick in die Zukunft haben die Kameraden gewagt: Für das laufende Jahr sind die Neuanschaffung der Tore und der Ankauf eines hydraulischen Rettungsgerätes, sowie der Umbau des Landrovers KRFA-B vorgesehen.



FIT BLEIBEN ODER WERDEN MIT DER T-BASE KONDITIONSSCHULE

Die t-base Konditionsschule lädt wieder zu verschiedensten Kursen für Erwachsene und Kinder! Auch in den Sommerferien wird einiges geboten!

Neben dem aktuell schon laufendem Kurs JackpotFit, ein kostenloses Gesundheitsprogramm für Erwachsene, kommen auch Kinder mit dem Fitsport Training auf ihre Kosten. In den Sommerferien lädt die t-base Konditionsschule außerdem wieder zu ihrem Sport- & Erlebniscamp mit abwechslungsreichem Programm wie Nordic Walking, Bogenschießen, Klettern, Yoga, Tennis u.v.m. ein und veranstaltet im August auch ein Kids-Vitalcamp, bei dem gesunde Ernährung und Spaß an der Bewegung im Vordergrund stehen.

GESUNDHEITSSPORTPROGRAMM JACKPOT FIT für 30- bis 65-Jährige
jeweils dienstags von 18 bis 19 Uhr sowie donnerstags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Wagna. Der Einstieg ist jederzeit möglich!

KID'S FITSPORT TRAINING jeweils donnerstags in der Mehrzweckhalle Wagna 16.30 bis 17.20 Uhr für 5- bis 8-Jährige/17.30 bis 18.20 Uhr für 9- bis 14-Jährige

SPORT- UND ERLEBNISCAMP für Kinder in Wagna/Leibnitz 18. bis 22. Juli sowie 5. bis 9. September

VITAL-CAMP für Kinder in Wagna/Leibnitz von 15. bis 26. August 2022

Infos: Michaela Graupner | konditionsschule@t-base.pro | T 0650 4141078



HOCH SOLLST DU LEBEN!

Anlässlich ihres runden Geburtstages wurde Julia Kicker im Schlosshof vom Bildungshaus Retzhof mit einem Geburtstagskonzert überrascht.

Die Pressereferentin der Marktmusik Wagna, Julia Kicker, feierte am 13. März im Schloss Retzhof den 30. Geburtstag. Nach dem Mittagessen mit der Großfamilie wurde sie von ihren MusikerkollegInnen mit flotten Stücken überrascht und dirigierte zum Bozner Bergsteigermarsch.

FESTWOCHELENDE AM MARKTPLATZ

DÄMMERSCHOPPEN MIT MUSIKERTREFFEN

Samstag, 28. Mai ab 16 Uhr

FRÜHSCHOPPEN MIT DER MK SEGGAUBERG

Sonntag, 29. Mai ab 10 Uhr

Eintritt frei!



ÄLTER WERDEN IN WAGNA – SPRECHEN SIE MIT

Kürzlich haben die Marktgemeinde Wagna und ZEBRA gemeinsam das Projekt „Altern in Vielfalt“ gestartet.

Ziel ist es, unterschiedliche soziale Treffpunkte für ältere Menschen zu gestalten. Zu diesem Anlass findet in Kürze das erste persönliche Treffen in Wagna statt. Bei diesem wird das Projekt „Altern in Vielfalt“ vorgestellt und soll ein reger Austausch stattfinden: Gemeinsame Bewegung, Vorträge, Generationentreffs, Handarbeiten u.v.m. – Was wünschen Sie sich für Angebote in Wagna? Wo möchten Sie gerne dabei sein? Bei Kaffee und Kuchen werden gemeinsam Ideen für Aktivitäten gesammelt. „Weiters planen wir, welche Aktivitäten wir miteinander umsetzen wollen und wie! Wir freuen uns über Ihr Dabeisein!“, so Projektkoordinatorin Martina Frei von ZEBRA, die unter der Telefonnummer 0664 88 25 37 57 gerne jederzeit für Fragen zur Verfügung steht.

Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.



SMALL STEPS – KLEINE SCHRITTE, GROSSE CHANCEN

SMALL STEPS – kleine Schritte, große Chancen ist ein gemeinnütziger Kinderhilfsverein unter Obmann Bgm. Peter Stradner, der die Unterstützung von hilfsbedürftigen Kindern und Jugendlichen, die aufgrund ihres körperlichen, sozialen oder geistigen Zustandes auf Hilfe angewiesen sind, bezweckt.

„Wir glauben an eine Welt, in der jedes Kind die gleichen Chancen hat. Unsere Kinder sind unsere Zukunft. Deshalb wollen wir jenen, die Unterstützung benötigen, helfen und haben unseren gemeinnützigen Kinderhilfsverein gegründet. Ziel des Vereins ist es, Kindern und Jugendlichen, die es in ihrem Leben nicht leicht haben und an der Armutsgrenze leben, Hilfe zukommen zu lassen, sie in ihrer Entwicklung zu fördern und ihnen somit eine bessere Zukunft zu ermöglichen“, beschreibt Bürgermeister Peter Stradner die Motivation, den gemeinnützigen Verein zu gründen. Über Spenden und Einnahmen von Vereinsveranstaltungen sollen die Mittel für hilfsbedürftige Kinder und deren Familien angeschafft werden. Die erste Aktion, um den gemeinnützigen Verein bekannter zu machen, wird die Teilnahme am Pothole Rodeo Österreich im Juli 2022 sein. Im Zuge der fünftägigen Abenteu-

errallye werden 20.000 Höhenmeter zurückgelegt. „SMALL STEPS – kleine Schritte, große Chancen“ verbindet die Teilnahme mit dem guten Zweck und möchte für jeden zurückgelegten Höhenmeter 1 Euro sammeln. Mit der Spendensumme von 20.000 Euro sollen Kinder in Not unterstützt werden. „Mir ist bewusst, dass wir uns ein hohes Ziel gesteckt haben, ich weiß zugleich aber, dass in unserer Region viele herzensgute Menschen leben, die zum Erreichen eines solchen Zieles gerne einen wertvollen Beitrag leisten“, so Bgm. Stradner.

Um das Vorhaben erfolgreich umsetzen zu können, ist der Verein nun auf der Suche nach UnterstützerInnen: „Sollten Sie sich gemeinsam mit uns für hilfsbedürftige Kinder einsetzen wollen, bitte ich Sie unsere Aktion in Form einer Spende zu unterstützen.“ Es gibt weder eine Mindest- noch eine Höchstgren-

ze für die Spendenaktion, jede/r entscheidet selbst über die Höhe der finanziellen Hilfeleistung. Einziges Ziel ist es, gemeinsam 20.000 Euro für Kinder in Not zu sammeln und mit der stolzen Spendensumme letztendlich möglichst viele Kinderaugen zum Leuchten zu bringen. Das Fahrzeug zur Teilnahme an der Pothole Rallye wurde bereits besorgt und vom Autohaus Ornig dankenswerterweise auf Vordermann gebracht. „Wir sind somit startklar und hoffen, dass uns möglichst viele Menschen dabei helfen, unser Ziel zu erreichen“, appelliert Bgm. Stradner abschließend an das große Herz jeder/s Bürgerin/Bürgers.

small-steps.at | info@small-steps.at
Spendenkonto:
SMALL STEPS – kleine Schritte, große Chancen
IBAN: AT90 1400 0843 1000 4099
BIC: BAWAATWW



MACH MIT BEIM OFFENEN TRAINING: DIE ÖRHB LEIBNITZ STELLT SICH VOR

Mitglieder der ÖRHB, der österreichischen Rettungshunde Brigade, unterstützen mithilfe von Rettungshunden ehrenamtlich die Suche von Vermissten. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen!

Rettungshunde sind Hunde einer Privatperson, die sich entschließt, gemeinsam mit ihrem Hund eine anspruchsvolle Ausbildung zu absolvieren. Die Ausbildung zum Rettungshund dauert mindestens zwei Jahre und setzt die jährliche Teilnahme an Prüfungen und Lehrgängen voraus. Die Hunde und ihre Halter werden in unterschiedlichen Sparten ausgebildet: Flächensuchhunde helfen bei der Vermisstensuche in Wiesen und Wäldern, Lawinensuchhunde bei der Suche nach Vermissten nach einem Lawinenabgang und Trümmersuchhunde sind nach Erdbeben oder Häusereinstürzen im Einsatz. Die ÖRHB Staffel Leibnitz zählt derzeit 14 Mitglieder, davon acht Hundeführer und sechs Helfer. Über weitere Mitglieder würde sich das Team sehr freuen und lädt daher am 21. Mai ab 13 Uhr zum offenen Training.

OFFENES TRAINING am Samstag, 21. Mai
ab 13 Uhr am Trainingsplatz beim Römerdorf Wagner

Alle Hundebesitzer, die sich mit ihrem Hund für Rettungshundearbeit interessieren, können sich im Zuge des offenen Trainings über die Ausbildung informieren und erfahren, ob ihr Hund geeignet ist. Generell ist jede/r, die/der die Staffel gerne kennenlernen möchte und mehr über die Arbeit des ÖRHB-Teams erfahren möchte, herzlich willkommen und darf gerne beim Training zusehen und sich informieren. Auch Personen, die keinen Hund besitzen, aber trotzdem gerne ehrenamtlich mit Hunden arbeiten möchten, können eine Ausbildung absolvieren und sind gerne gesehen!

Weitere Infos und Kontakt: oerhb-leibnitz.at bzw. über Facebook

NEUER WÄSCHE- UND BÜGELSERVICE IN WAGNA

Das sozialpsychiatrische Unternehmen pro mente steiermark erweitert das Angebot um eine neue Dienstleistungsstelle in Wagner.

In Wagner findet man ab sofort nicht mehr nur den beliebten Flohmarkt von pro mente steiermark, sondern nun auch einen neuen Wäsche- und Bügelservice in unmittelbarer Nähe, nämlich in der Marburger Straße 109. Hier kann jede/r Alltags- und Berufskleidung sowie sperrige Flachwäsche ganz einfach zur Reinigung abgeben und erhält die Wäsche-

stücke sauber und gepflegt sowie schrankfertig gelegt oder gehängt wieder zurück. Das Dienstleistungsangebot richtet sich dabei sowohl an Privatpersonen als auch an Unternehmen aus den Branchen Gastronomie oder Industrie. Das Besondere am Wäsche- und Bügelservice in Wagner: Als ein Betrieb von pro mente steiermark beschäftigt dieser Menschen mit



psychischen Erkrankungen, die beruflich wieder durchstarten wollen. Dank der regelmäßigen und sinnvollen Beschäftigung entwickeln sie neue Zukunftsperspektiven und Ziele und können sich auch gesundheitlich wieder stabilisieren. Neben dem Waschen, Pflegen und Bügeln von Textilien bietet der Service zusätzlich Haushaltsreinigung-

gen an, die neben der Raumpflege inkl. dem Putzen der Fenster auch Unterstützung beim Wechseln von Bettwäsche oder Aufhängen von Vorhängen beinhalten. Zu den umfangreichen Serviceleistungen des Standortes gehört außerdem die Autoinnenreinigung, welche auf Anfrage und nach Terminvereinbarung mit dem Team vor Ort durchgeführt wird.

Wäsche- und Bügelservice Leibnitz | Marburgerstraße 109, 8435 Wagner | T 050 441 417 | buegelservice-lb@promentesteiermark.at | Geöffnet: Mo – Do 8 – 16 Uhr, Fr 8 – 15.30 Uhr



GANZ NACH UNSEREM
GESCHMACK:

GEFÜLLTE TOPFENKNÖDEL

Zutaten:

80 g Butter
250 g Topfen
1 Ei, Salz
150 g Mehl

Für die Brösel:

60 g Butter
40 g Semmelbrösel
40 g Zucker

Aus 80 g Butter, dem Topfen, Ei, Salz und Mehl einen Teig zubereiten und kurz rasten lassen. Aus dem Teig Knödel formen und nach Lust und Laune, beispielsweise mit Marillen, Zwetschken, Himbeeren, Marzipan oder Nougat, füllen. Die Knödel 15 bis 20 Minuten in Salzwasser kochen. In einer Pfanne die restliche Butter zerlassen, Semmelbrösel und Zucker hinzufügen und die Knödel ein paar Minuten darin schwenken. Die Knödel können auch ungefüllt bleiben und nach Wunsch mit Kompott oder etwa Zwetschenröster serviert werden. Als Haupt- oder Nachspeise servieren und schmecken lassen!

Herzlichen Dank für das Rezept. Haben auch Sie ein Rezept für uns? Über eine Zusendung würden wir uns sehr freuen: elisabeth.klapsch@wagna.at.



PLATTFORM FERIENBETREUUNG STEIERMARK

Die Kinderdrehscheibe richtet sich mit der kostenlosen Online-Suchmaschine der Plattform Ferienbetreuung Steiermark an Eltern, Erziehungsberechtigte & Familien, die auf der Suche nach einer passenden Ferienbetreuung sind.

Ferienangebote für alle Ferienzeiten können unter www.plattformferienbetreuung.at einfach mittels Sichtwort gesucht und gefiltert werden. Außerdem sammelt die Plattform hilfreiche Informationen zu Förderungen und Neuigkeiten aus der Ferienwelt.

Das in unserer letzten Ausgabe angekündigte Ferienprogramm der Marktgemeinde Wagna wird aktuell auf Hochtouren geplant und voraussichtlich im Mai präsentiert. Eltern und Erziehungsberechtigte erhalten gesondert ein Schreiben.



ZEITZEUGEN FÜR UNSER BUCHPROJEKT GESUCHT!

Für unser Buchprojekt „Wagna – ich erinnere mich“ sind wir nach wie vor auf der Suche nach Zeitzeugen, die uns von ihrem Leben erzählen wollen.

Die Marktgemeinde Wagna ist aktuell dabei, das Buchprojekt „Wagna – ich erinnere mich“ umzusetzen. Es soll eine Sammlung von Erzählungen aus dem persönlichen Leben von jenen Menschen, die schon viele Jahre in Wagna verbracht haben und von ihrer Kindheit und Jugendzeit, dem Zusammenleben

in unserer Gemeinde oder besonderen Erinnerungen „an damals“ erzählen wollen, sein. Dankenswerterweise haben wir bereits viele Rückmeldungen erhalten und einige spannende Gespräche geführt. Wir würden uns wünschen, dass unser Buch so viele unterschiedliche Facetten und einzigartige Geschichten wie möglich versammelt, weswegen wir uns nach wie vor über Rückmeldungen freuen. Wer erinnert sich und möchte aus dem Nähkästchen plaudern? Welche Geschichten haben Eltern oder Großeltern erzählt? Was fällt Ihnen ein, wenn Sie an Ihre Kindheit in Wagna zurück-

denken? Wie haben Sie das Zusammenleben in der Gemeinde in Erinnerung behalten? Wir wollen Ihre ganz persönliche Geschichte über Ihr Leben in Wagna hören und für unsere nächsten Generationen festhalten. Wir bitten Sie daher, sich bei uns zu melden, wenn Sie uns behilflich sein können.

Wir freuen uns auf Ihre einzigartige Geschichte!

Ansprechperson für das Buchprojekt „Wagnarianer erinnern sich“: Elisabeth Klapsch, T 0664 8250001, elisabeth.klapsch@wagna.at

EINE KARTE 167 x FREIER EINTRITT



Saison
von
April bis
Oktober

GEWINNE eine von zwei STEIERMARK CARDS



Senden Sie ein Mail mit dem Betreff „Stmk-Card-Gewinnspiel“ bis 30.4.2022 an gemeinde@wagna.at

WWW.STEIERMARK-CARD.NET

Fotos: Waldpark Hochzeiter; © if Fotografie.at; Naturkundemuseum; © Harry Schiffrer; Lauer; © Tom Lamm; Der Wilke Berg Müstern; © Herfried Marschall; LEZITZER; Pflanz Marzoll; © Pflanz GmbH

Die Kinderfreunde
WAGNA

Ostereier suchen am Karsamstag

16. April 2022 **Hasendorf neben Feuerwehr
Kindergarten Leitring
Roemerdorf Wagna
Kapelle Ailenz**

jeweils ab 14 Uhr

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

WAGNA

KULTURFRÜHLING

01. BIS 29. APRIL '22

FR, 1. APRIL, 19 UHR

ERÖFFNUNG

KULTURSAAL WAGNA

SA, 9. APRIL, 15 + 16.30 UHR

GRAZER KASPERLTHEATER

»KASPERL UND DER OSTERHASE«

KULTURSAAL WAGNA

SA, 2. APRIL, 20 UHR

FRANK HOFFMANN + MG3

LESUNG + MUSIK »LIEBE UND SO WEITER...«

KULTURSAAL WAGNA

SO, 10. APRIL, 20 UHR

CLEMENS MARIA SCHREINER

KABARETT »KRISENFEST«

KULTURSAAL WAGNA

SO, 3. APRIL, 19 UHR

MICHAEL RUSS + THE ROOTUPS

KONZERT + VIDEOPREMIERE »ANIMAL«

KULTURSAAL WAGNA

22. - 24. APRIL

STREET FOOD MARKET

INTERNATIONALE STRASSENKULINARIK

RÖMERDORF WAGNA

4. - 8. APRIL, JEWEILS 18 UHR

ÖFFENTLICHE BEGLEITUNGEN

DURCH DEN RÖMERSTEINBRUCH

RÖMERHÖHLE AFLENZ

MI, 27. APRIL, 19.30 UHR

WIENER SÄNGERKNABEN

»FRÜHLINGSKONZERT 2022«

MEHRZWECKHALLE WAGNA

FR, 8. APRIL, 20 UHR

»ENDPHASE«

FILMVORFÜHRUNG MIT HANS HOCHSTÖGER

RÖMERHÖHLE AFLENZ

FR, 29. APRIL, 20 UHR

AUGUST SCHMÖLZER +

»SIR« OLIVER MALLY

LESUNG + MUSIK, RÖMERHÖHLE AFLENZ

WEITERE INFORMATIONEN AUF WWW.WAGNA.AT:



MARKTGEMEINDE
WAGNA

